

Arbeitskreis G5

c/o Landesjugendring NRW e.V. • Postfach 22 12 60 • 41435 Neuss

Neuss, 07.02.2006

Pressemitteilung

Geschäftsführung:

Landesjugendring NRW e.V.
Martinstraße 2a
41472 Neuss

Telefon: 02131-46 95-0
Telefax: 02131-46 95-19
email: ljrnrw@t-online.de
http://www.ljr-nrw.de

Briefanschrift:

Arbeitskreis G 5
c/o
Landesjugendring NRW e.V.
Postfach 22 12 60
41435 Neuss

Bankverbindung:

VR Bank e.G
Kto 2 302 521 010
BLZ 305 605 48



Arbeitsgemeinschaft „Haus
der offenen Tür“ NRW



Landesarbeitsgemeinschaft
Jugendsozialarbeit
Nordrhein-Westfalen



Landesvereinigung Kulturelle
Jugendarbeit NRW e.V.



1 **Volksinitiative „Jugend braucht Vertrauen!“ heute gestartet** 2 Kinder- und Jugendarbeit in NRW reagiert auf politischen Wortbruch

3 Seit Oktober 2004 hat NRW ein Kinder- und Jugendförderungsge-
4 setz. Zu diesem Erfolg haben maßgeblich die 175.000 Unterschriften
5 der Volksinitiative „Jugend braucht Zukunft“ vor zwei Jahren beige-
6 tragen. Nach jahrzehntelangen Bemühungen schien dies der Durch-
7 bruch zu sein, um die Kinder- und Jugendarbeit in NRW endlich auf
8 eine notwendige und von allen Parteien im Landtag unterstützte si-
9 chere gesetzliche Grundlage zu stellen. Eine herbe Enttäuschung
10 war dann die Ankündigung der Landesregierung, die versprochene
11 und gesetzlich festgeschriebene Förderung von 96 Mio. (0,2% des
12 Landeshaushalts NRW) auf 75 Mio. zu reduzieren.

13 „Das können und wollen wir so nicht hinnehmen!“ so Martin Wonik,
14 Sprecher der Initiatoren der Volksinitiative. „Mit der ersten Volksinitia-
15 tive haben sich die Bürgerinnen und Bürger in NRW bereits 2004
16 sehr eindrucksvoll für eine angemessene Ausstattung der Kinder-
17 und Jugendarbeit in NRW ausgesprochen. Die Bevölkerung weiß -
18 im Gegensatz zu den Politikerinnen und Politikern in der Landesre-
19 gierung - sehr genau, dass die Bildungsangebote der Schule allein
20 für eine gute Förderung von Kindern und Jugendlichen nicht ausrei-
21 chen! Wir fordern die verantwortlichen Politikerinnen und Politiker
22 auf, ihre Verantwortung im Sinne der Kinder und Jugendlichen in
23 NRW ernst zu nehmen und Entscheidungen nicht am finanzpoliti-
24 schen Reißbrett zu treffen!“

25 Jetzt sind alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger in NRW
26 aufgefordert, sich gegen eine Politik zu positionieren, die ihre eige-
27 nen Gesetze und Versprechen nicht einhält.

28 Der jeweils aktuelle Stand der Unterschriften sowie Hinweise auf Ak-
29 tionen und Veranstaltungen werden ab dem 13. Februar unter
30 www.volksinitiative-nrw.de einzusehen sein.

F:\2006\Öffentlichkeitsarbeit\PM - Volksinitiative heute gestartet.doc